



Referentinnen

Daniela Eichenlaub, dipl. Hauspflegerin, Expertin in Ethik, Demenz, Anthroposophischer Pflege und Sterbebegleitung, Siedlungsleitung Aurora und freischaffende Tätigkeit, Arlesheim.

Brigitta Fankhauser, dipl. Heilpädagogin, Dozentin, Beratung und Biografisches Coaching in eigener Praxis, Worb.

Michaela Glöckler, Dr. med., emeritierte Leiterin der Medizinischen Sektion am Goetheanum, Dornach.

Frédérique List, Lehrerin, Begleitung in Schwellensituationen, verantwortlich für die Gruppe Echanges sur le Seuil (Austausch an der Lebens-Todesschwelle), Lausanne.

Ursa Neuhaus, lic. phil. dipl. Pflegefachfrau, Expertin Anthroposophische Pflege und Pädagogin, Bern.

Edith Siegwart, Lehrerin und Heilpädagogin, Ausbilderin HFS, Schwarzenburg.

Cornelia Vellut, Ernährungs- und Beschäftigungstherapeutin mit individueller Begleitung im Altersheim, Gland.

Arbeitsgemeinschaft Sterbekultur

info@sterbekultur.ch | www.sterbekultur.ch

JAHRESTREFFEN

der Arbeitsgemeinschaft Sterbekultur

20. November 2025

Terrassensaal im Goetheanum, Dornach



TAGESPROGRAMM

Donnerstag, 20. November 2025

Das Jahrestreffen wird dieses Jahr im Goetheanum, Terrassensaal, stattfinden. Wir werden uns thematisch mit der Verantwortungskultur am Lebensende befassen und wollen durch das gemeinsame Vertiefen und Austauschen auch die Gemeinschaftsbildung pflegen.

09:40	Beginn und Begrüssung	Ursa Neuhaus
09:45	Vorstellungsrunde	
10:05	Musik	Brigitta Fankhauser
10:15 - 11:45	Vortrag: Selbstbestimmtes Sterben im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung Fragerunde/Austausch	Michaela Glöckler
12:00 - 13:00	Mittagspause	
13:00 - 14:00	Bildbetrachtung, Bild von Gerhard Reisch Musikalische Einstimmung	Ursa Neuhaus
14:00 - 14:15	Kurze Pause	
14:15 - 15:30	Gesprächsgruppen zum Thema: Selbstverantwortliches Handeln am Lebensende	Brigitta Fankhauser & Edith Siegwart Frédérique List & Cornelia Vellut Ursa Neuhaus & Daniela Eichenlaub
15:30 - 16:00	Pause	
16:00 - 16:40	Austausch und Schlussrunde Aktuelle Informationen Musikalischer Ausklang	Ursa Neuhaus Brigitta Fankhauser

Selbstverantwortliches Handeln am Lebensende

Verantwortlich sein für eine Lebens- und Sterbekultur beinhaltet ebenso eine Verantwortungskultur für den letzten Weg auf der Erde zu entwickeln und zu gestalten. Es ist ein positiver gesellschaftlicher Wandel, dass wir über letzte Wünsche sprechen und Sterbeprozesse und Abschiedsfeiern individuell gestalten wollen. Doch wie übernehme ich Verantwortung, dass ein individueller und selbst bestimmter Sterbeprozess geschehen kann? Was heisst das konkret?



Frau Dr. med. Michaela Glöckler wird einen Vortrag halten mit anschliessender Fragerunde.

Wie schulen wir uns auf dem Weg zu einer bewussten Entscheidungsfindung und zur Übernahme der Verantwortung? Welchen Freiheitsbegriff brauchen wir, wenn wir vor Entscheidungen stehen, die aktive und passive Sterbehilfe und die Vielfalt karmischer Aspekte mit einbeziehen?

Leitung

Ursa Neuhaus, lic.phil., dipl. Pflegefachfrau
Brigitta Fankhauser, Heilpädagogin, Biografiearbeit

Ort

Terrassensaal im Goetheanum, Dornach

Zeiten

Donnerstag, 20. November 2025
Empfang ab 09.15 Uhr
Beginn um 09.40 Uhr, Ende 16.40 Uhr

Kosten

CHF 120.00

Anmeldung

Erato Kulturbüro
Bart Léon van Doorn
+41 (0)31 701 30 69
+41 (0)78 661 55 02
kulturbuero@zapp.ch
www.erato-kultur.ch

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Ursa Neuhaus | Tel. +41 (0)31 311 28 36 | E-Mail: bilden.beraten@bluewin.ch